

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Gemeinde Petershagen/Eggersdorf](#)
 Straße [Am Markt 8](#)
 PLZ, Ort [15345 Petershagen/Eggersdorf](#)
 Telefon [+49 3341-4149211](#) Fax [+49 3341-414999](#)
 E-Mail vergabestelle@petershagen-eggersdorf.de Internet <http://doppeldorf.de>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [2026/052](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

- ☒ elektronisch
 [in Textform](#)
 [Bekanntmachungs-ID: CXUNYYDYT2EU9E4D](#)
☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung u. Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Los 1 Stienietzallee](#)
[Stienitzallee](#)
[15370 Petershagen](#)

Weitere Leistungsorte

- 1) [Los 2 Ahornallee, Ahornallee, 15370 Petershagen](#)
- 2) [Los 3 Ulmenallee, Ulmenallee, 15345 Eggersdorf](#)
- 3) [Los 4 Viktoriastraße \(Mittel- bis Rosa-Luxemburg-Str.\), Viktoriastraße, 15345 Eggersdorf](#)
- 4) [Los 5 Triftweg, Triftweg, 15370 Petershagen](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: [Bauleistungen](#)
 Umfang der Leistung: [Erneuerung der Straßenbeleuchtung in 5 Anliegerstraßen](#)

Angaben zu Los Nr. 1

Bezeichnung: [Stienitzallee](#)

Angaben zu Los Nr. 2

Bezeichnung: [Ahornallee](#)

Angaben zu Los Nr. 3

Bezeichnung: [Ulmenallee](#)

Angaben zu Los Nr. 4

Bezeichnung: [Viktoriastraße](#)

Angaben zu Los Nr. 5

Bezeichnung: [Triftweg](#)

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen
Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- ☐ nein
- ☒ ja, Angebote sind möglich ☐ nur für ein Los
- ☒ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
- Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
- Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

- ☒ Beginn der Ausführung: 14.07.2026
- ☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 11.09.2026
- ☒ weitere Fristen Die Verlängerung der Bauzeit bedarf der Abstimmung mit dem Auftraggeber und ist nur möglich, wenn der Auftragnehmer die Verzögerung nicht zu verantworten hat (z.B. Lieferengpässe)

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
- ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- ☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☐ zugelassen
- ☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"Vergabemarktplatz Brandenburg"

(<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXUNYYDYT2EU9E4D/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- ☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- ☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert
- ☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 22.06.2026
und Anschreiben bis

- o) **Ablauf der Angebotsfrist** am 23.06.2026 um 10:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: am 13.07.2026

- p) **Adresse für elektronische Angebote**
"Vergabemarktplatz Brandenburg" (<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXUNYYDYT2EU9E4D>)

Anschrift für schriftliche Angebote

- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch;

- r) **Zuschlagskriterien** Niedrigster Preis

- s) **Eröffnungstermin** am 23.06.2026 um 10:00 Uhr
Ort elektronisch

Personen, die bei der
Eröffnung anwesend sein
dürfen

Zur Öffnung sind keine Bieter zugelassen. Das Submissionsergebnis wird nach der Submission per Nachricht über den Vergabemarktplatz an alle Bieter gesendet.

- t) **geforderte Sicherheiten** Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent des gesamten Auftragsvolumens inkl. aller Nachträge.

Die Sicherheit für die Vertragserfüllung wird in Höhe von 3% der Auftragssumme (brutto, ohne Nachträge) festgelegt.

- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** Siehe Vergabeunterlagen

- v) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

- w) **Beurteilung zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer,

unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "Vergabemarktplatz Brandenburg" (<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPsSatellite/notice/CXUNYYDYT2EU9E4D/documents>) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- 213 Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommenssteuergesetz (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Bescheinigung muss ein gültiges Enddatum enthalten, andernfalls darf das Ausstellungsdatum nicht älter als sechs Monate sein.
- SOKA-Bau Bescheinigung (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Bescheinigung muss ein gültiges Enddatum enthalten, andernfalls darf das Ausstellungsdatum nicht älter als sechs Monate sein.
- Unbedenklichkeitserklärung der Krankenkasse (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Bescheinigung muss ein gültiges Enddatum enthalten, andernfalls darf das Ausstellungsdatum nicht älter als sechs Monate sein.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt (mit Angebot) (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- 3 Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Mindestens 3 Referenzen über vergleichbare Leistungen in ähnlichem Umfang.

Sonstige Unterlagen

- 124 Eigenerklärung zur Eignung/PQ-Nachweis (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 5.3 Vereinbarung Mindestanforderungen BbgVergG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vereinbarung der Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem BbgVergG
- 5.4 Vereinbarung Mindestanforderungen NU BbgVergG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vereinbarung Mindestanforderungen für Nachunternehmer /Verleiher BbgVergG.
- Bescheinigung Haftpflicht (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Bescheinigung muss ein gültiges Enddatum enthalten, andernfalls darf das Ausstellungsdatum nicht älter als sechs Monate sein.

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- 124 Eigenerklärung zur Eignung (NAN) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- 221 Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation auf Verlangen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): alternativ kann Formblatt 222 verwendet werden
- 222 Preisermittlung bei Kalkulation über Endsumme auf Verlangen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (auf Verlangen) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Sonstige Unterlagen

- 223 Aufgliederung der Einheitspreise (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 233 Verzeichnis Nachunternehmerleistungen (auf Verlangen) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Angaben und Formalitäten, siehe Vergabeunterlagen
die erforderlich sind, um die
Einhaltung der Auflagen
zur persönlichen Lage zu
überprüfen

Angaben und Formalitäten, Dem Bieter ist freigestellt das Formblatt 221 oder 222 einzureichen.
die erforderlich sind, um die
Einhaltung der Auflagen
zur wirtschaftlichen
und finanziellen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

Angaben und Formalitäten, Das Formblatt 234 ist nur einzureichen, wenn eine Bietergemeinschaft
die erforderlich sind, um die begründet wird. Bitte beachten Sie, dass Nachunternehmer bereits mit
Einhaltung der Auflagen zur der Angebotsabgabe namentlich benannt werden müssen (Formblatt
technischen und beruflichen 233).
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

Sonstige Bedingungen Es gilt die VOB/B.
Anderslautende Geschäfts-, Liefer- oder Zahlungsbedingungen
der Auftragnehmerin oder des Auftragnehmers, auch soweit sie
Gegenstand einer Auftragsbestätigung oder sonstiger Bestätigungen
der Auftragnehmerin oder des Auftragnehmers sind, werden nicht
Bestandteil des Vertrages, auch wenn der Auftraggeber ihnen im
Einzelfall nicht ausdrücklich widerspricht.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Bitte beachten Sie, dass die Angebote ausschließlich elektronisch, über die dafür vorgesehene Stelle des Vergabemarktplatzes Brandenburg, eingereicht werden können. Angebote, welche auf anderem Wege eingereicht werden, müssen von der Wertung ausgeschlossen werden.

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers/Bieters Unklarheiten oder Fehler, so hat er den Auftraggeber unverzüglich und vor Ablauf der jeweiligen Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags/Angebotes schriftlich, ausschließlich in Textform über das Vergabeportal, darauf hinzuweisen.